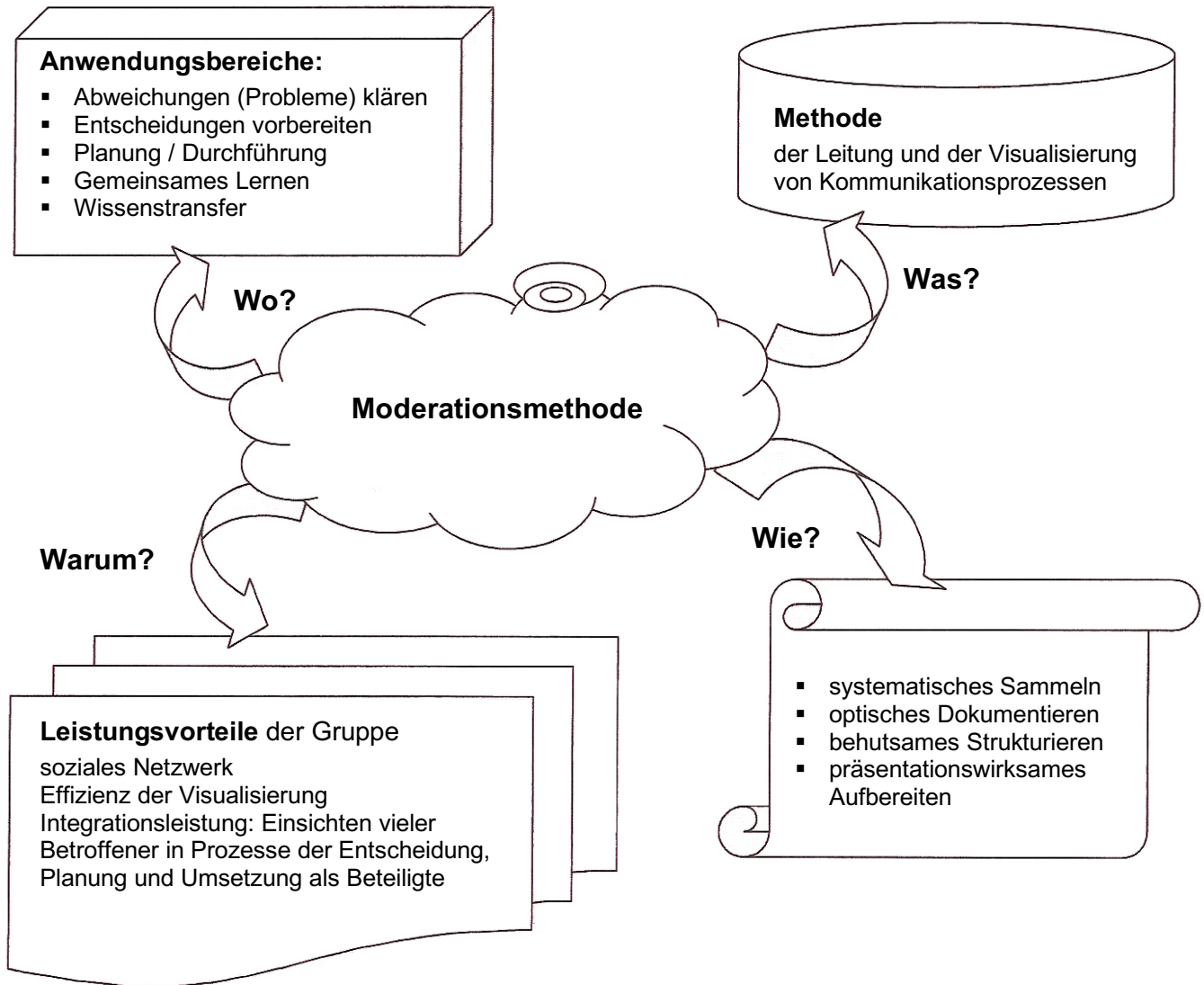


Moderationsmethode



Moderationsmethode

- Kreativitätstechnik für Gruppen, unter Beteiligung jedes Einzelnen; das Endergebnis ist das für alle nachvollziehbare Produkt der Gesamtgruppe.
- Anwendbar u. a. für Feedback-Runden, Supervisionsprogramme, Brainstorming, Gruppenziele und -wünsche, Quality Circles, Bestandesaufnahmen in Firmen usw.
- Benötigte Materialien sind: Stifte, Meta-Plan-Wand, Flipchart-Papier, A5-Blätter, farbiges Papier und Karten, evtl. verschiedene Formen und Farben, Klebpunkte in verschiedenen Farben und Grössen, Scotch oder Stecknadeln.

Bausteine

Zuruf-Frage: als Einstimmung, sachlicher Zugang.

Der Moderator stellt die Frage, die einen Rahmen absteckt, die TN füllen diesen Rahmen mit kurzen Zurufen, die aufgelistet werden. Beispiele: Für wen ist X nützlich? Wo wird Y besonders angewendet? Welche Rahmenbedingungen müssen wir bei Z beachten?

Ein-Punkt-Frage: Einstimmung, emotionaler Zugang.

Der Moderator bietet ca. drei bis fünf Werte oder Stimmungslagen an, welche die TN je mit einem Punkt bewerten von minus bis plus.

Karten-Abfrage: Themenorientierung, Sammeln der Interessen, Vorbereitung zum fokussierenden Vorgehen.

Der Moderator schlägt einen Arbeitsbereich vor und formuliert die Frage. Die TN notieren die Aspekte, die Themen, ihre Gedanken dazu auf Karten, die angepinnt werden, um dann später von der Gruppe sortiert (geclustert) zu werden.

Mehr-Punkt-Frage: Handlungsorientierung, Priorisierung.

Die Ergebnisse aus der Sammel- und Zuordnungsarbeit (Clusters) werden in einem Themenspeicher aufgeführt. Jeder TN erhält z. B. drei bis fünf Punkte, die er zu ausgewählten Themen klebt. Dadurch kann eine Priorisierung festgehalten und das weitere Vorgehen diskutiert werden.

Phasen einer Moderation

Phase	Zweck	Besonders geeignete Methoden
Einführung Einstimmung	sachliche und emotionale Einstimmung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ein-Punkt-Frage ▪ Zuruf-Frage ▪ Präsentation
Ziel des Arbeitsschrittes	Aufmerksamkeit bündeln, Gemeinsames Bild des Abschlusses, Arbeitsfähigkeit erreichen durch Klarheit	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Darlegung des Auftrages ▪ Offene Frage, wenn Gruppe entscheidet
Themenorientierung	Auflistung, Definition und Gewichtung der Aspekte des Themas, der Probleme	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Karten-Abfrage ▪ Mehrpunkt-Frage ▪ Arbeitsgruppe
Themenbearbeitung	Finden von Lösungs- alternativen und Ent- scheidung von und für Lösungswege	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Arbeitsgruppe ▪ Karten-Abfrage ▪ Mehrpunkt-Frage ▪ Entscheidungsanalyse ▪ Kreativitätstechniken
Abschluss	endgültige Vereinba- rungen, Reflexion der Besprechung / Ausblick	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Tätigkeitskatalog ▪ Ein-Punkt-Frage ▪ Zuruf-Frage

Moderationsregeln für den/die ModeratorIn

1. Fragen statt sagen
2. "Ich" statt „man“
3. Unterscheide: wahrnehmen, vermuten, bewerten
4. Nicht bewerten oder beurteilen
5. Nonverbale Sprache beachten
6. Sich nicht rechtfertigen
7. Nicht gegen die Gruppe ankämpfen
8. Störungen haben Vorrang
(ansprechen, nicht behandeln gemeint)
9. Jeder Beitrag wird berücksichtigt
10. Alle Beiträge haben das gleiche Gewicht
11. Nur formale Fragen formulieren
12. Offene Fragen formulieren
13. Aussagen visualisieren
14. Nicht inhaltlich Stellung nehmen

Wie finde ich als ModeratorIn die richtige Frage?

<p>Arten von Fragen</p> <p>Sammel-Fragen</p> <p>Bearbeitungs-Fragen</p> <p>Transparenz-Fragen</p>	<p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Welche Probleme erleben Sie in Planungsprozessen immer wieder? ▪ Welche Lösungsmöglichkeiten sehen Sie? ▪ Wie zufrieden sind Sie mit Ablauf und Ergebnis der heutigen Veranstaltung bis zu dieser Pause?
<p>Schlechte Fragen</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ rhetorische Fragen ▪ geschlossene Ja / Nein-Fragen ▪ peinliche / diskriminierende Fragen ▪ Fragen mit selbstverständlichem Ergebnis ▪ Suggestiv-Fragen: manipulativ ▪ Kamikaze-Frage: Je nach Bewertung macht diese die ganze Moderation hinfällig
<p>Qualitätsmerkmale von Fragen</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ persönliche Ansprache ▪ anregend: reizen zur Beantwortung ▪ kurz ▪ konkret ▪ offen: räumen Denk- und Entscheidungsspielraum ein

Fragen stellen um Lösungen zu finden

Aus: Paul, R. (1993). Critical Thinking: How To Prepare Students for a Rapidly Changing World: Foundation for Critical Thinking, Santa Rosa, CA

Ein guter Weg, über ein bestimmtes Subjekt nachzudenken, ist, dazu Fragen zu stellen. Eine gute Frage gefragt zu werden kann uns helfen, Informationen zusammenzufügen, unsere existierenden Ideen auszuwerten und neue Ideen zu produzieren.

Fragen zu stellen, die helfen, zu lernen, werden auch „**sokratische Fragen**“ genannt, nach Sokrates aus dem alten Griechenland.

Sokratische Fragen erfordern, auf die andere Person sehr sorgfältig zu hören, um die Frage in einer nützlichen, konstruktiven und hoffentlich nicht auf Konfrontation ausgerichteten Weise zu stellen oder einer anderen Person zu helfen, die Frage zu formulieren die eine Türöffnerin für den nächsten Schritt ist.

Hier sind einige Beispiele für solche Fragen:

Erklärende Fragen

- Was meinen Sie, wenn Sie sagen _____?
- Was ist Ihr Hauptaugenmerk?
- Wie steht _____ in Beziehung auf _____?
- Können Sie das anders formulieren?
- Lassen Sie mich sehen, ob ich Sie verstehe; Sie meinen _____ oder _____?
- In welcher Beziehung steht das zu unserem Problem/Diskussion/Aufgabe?
- Birgit, kannst Du mit eigenen Worten zusammenfassen, was Markus sagte? ... Markus, hast Du es so gemeint?
- Können Sie mir ein Beispiel nennen?
- Würde _____ ein gutes Beispiel dafür sein?
-

Fragen, die Annahmen prüfen

- Was nimmst Du hier an?
- Was nimmt Birgit an?
- Was könnten wir stattdessen annehmen?
- Sie scheinen _____ anzunehmen. Habe ich Sie korrekt verstanden?
- Ihre ganze Argumentation hängt von _____ ab. Warum basiert Ihre Argumentation auf _____ anstelle von _____?
- Sie scheinen _____ anzunehmen. Womit rechtfertigen Sie diese Annahme?
- Ist das immer der Fall? Warum denken Sie, die Annahme trifft hier zu?
- Warum würde jemand diese Annahme treffen?

Fragen, die Gründe und Beweis prüfen

- Können Sie uns Ihre Gründe darlegen?
- Wie trifft das in diesem Fall zu?
- Gibt es einen Grund, diesen Beweis zu bezweifeln?
- Wer ist in der Lage, zu beurteilen, ob das wahr ist?
- Was würden Sie zu jemandem sagen der behauptet hat, dass _____?
- Kann jemand einen Beweis erbringen, um diesen Standpunkt zu untermauern?
- Durch welche Argumentation kommen Sie zu dieser Schlussfolgerung?
- Wie können wir herausfinden, ob das wahr ist?

Fragen über Ansichtspunkte oder Perspektiven

- Was wollen Sie damit andeuten?
- Wenn Sie sagen _____, deuten Sie damit _____ an?
- Aber, falls das passiert, was kann noch als Ergebnis herauskommen? Warum?
- Welchen Effekt würde das haben?
- Würde das notwendigerweise geschehen oder nur vielleicht oder vermutlich?
- Was ist die Alternative?
- Falls _____ und _____ der Fall sind, was könnte dann auch zutreffen?
- Wenn wir sagen, _____ ist ethisch, wie steht es mit _____?

Fragen, die Implikationen und Konsequenzen prüfen

- Wie können wir ... herausfinden?
- Was nimmt diese Frage an?
- Würde _____ diese Frage anders stellen?
- Wie könnte jemand diese Frage vereinbaren?
- Können wir diese Frage letzten Endes abrechnen?
- Ist diese Frage klar? Verstehen wir sie?
- Ist die Frage leicht oder schwer zu beantworten? Warum?
- Stimmen wir alle zu, dass das die Frage ist?
- Um auf diese Frage zu antworten, welche anderen Fragen müssen wir zuerst beantworten?
- Wie würde _____ das Problem angehen?
- Warum ist dieses Problem wichtig?
- Ist das die wichtigste Frage, oder gibt es eine zugrundeliegende Frage?
- Können Sie sehen, in welcher Beziehung das zu _____ stehen könnte?